

Trotz misslichem Wetter (Regen, Schnee und Nebel) haben die Teilnehmer am 7. Januar den Weg zum Jassturnier im Bergrestaurant Hungerberg gefunden. Nach einer Stärkung mit Speis und Trank aus der Küche von Hubi und Brigitte Fux wurden die Jasskarten verteilt und die ersten Partner ausgelost. Gespielt wurde der Einzelschieber mit zugelostem Partner über fünf Runden à acht Spiele, mit französischen Karten. Vor jeder Runde fragte sich manch einer, wer wohl sein Partner oder seine Partnerin in der nächsten Runde sein würde. Konzentriert, aber sicher nicht verbissen, wurden die vierzig Spiele mit viel Freude absolviert.



Auch wenn das Resultat nicht das Wichtigste ist, waren alle gespannt, wer gewinnen würde. Gewertet wurden die besten vier Runden. Als Belohnung erhielt jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin einen Preis aus dem Gabentempel im Wert von 1'000 Franken. Alle Preise waren gesponsert, ein ganz herzliches Dankeschön an die grosszügigen Sponsoren.

Die drei ersten Plätze belegten:

1. Rang: Joseph Kreuzer
2. Rang: Franz Kreuzer
3. Rang: Hermann Kämpfen



Das Jassturnier auf dem Hungerberg ist schon fast Tradition geworden und viele freuen sich bereits auf die nächste Austragung im kommenden Jahr.